



## Kultusminister bezeichnet Debatte zur Beförderung als unnötig

Wie in aktuell Nr. 03/09 berichtet, haben wir Kultusminister Müller aufgefordert, sich klar zu positionieren, in welchem Umfang er zum Beförderungstermin Oktober in der Auswahlgruppe 29 Beförderungen plant. Die Missachtung der Leistung der Berufsschullehrer ist so nicht länger hinnehmbar.

Aus der Antwort vom 8. Juli 2009 ist zu entnehmen: „Seien Sie insoweit versichert, dass das TKM und Herr Minister Müller – völlig unabhängig von der jeweiligen Anzahl der Beförderungen und Höhergruppierungen – die Leistungen der Lehrerinnen und Lehrer an den berufsbildenden Schulen anerkennen und sehr hoch einschätzen“ und am Schluss: „Vor diesem Hintergrund darf ich Ihnen abschließend versichern, dass bei den Beförderungsterminen der nächsten Jahre auch die Entwicklung des Beförderungsstandes der Berufsschullehrer eine der wesentlichen Zielsetzungen sein wird. Wie bisher wird es uns gemeinsam gelingen, hier voranzukommen, wenn wir die Angelegenheit realistisch angehen und dabei unnötige Debatten über fehlende Anerkennung von unbestritten erbrachten Leistungen vermeiden“.

Die Vorbereitungen für den Beförderungstermin am 1. Oktober 2009 laufen. Leider wurde unsere Frage nach der Anzahl der zu erwartenden Beförderungsstellen im o. g. Schreiben nicht beantwortet. Das TKM bemüht sich im nächsten Haushalt um Verbesserungen, die 2009 noch nicht greifen werden. Geht man wieder von 20 Stellen wie im April diesen Jahres aus, kann sich jeder grob ausrechnen, ob ihn vor dem Übertritt in den Ruhestand das Glück einer Beförderung / Höhergruppierung treffen wird.

Diejenigen, die auf das Glück schon im kommenden Oktober setzen, sollten Folgendes beachten: Ab 1. September müssen an den Schulämtern die Listen in den Auswahlgruppen gereiht sein. Jeder Beschäftigte hat das Recht dort seine Auswahlgruppe und den Platz auf der Liste zu erfragen. Wer befördert bzw. höhergruppiert werden soll, muss ca. 14 Tage vorher bekannt sein, damit Beschäftigte, die vermeintlich oder tatsächlich benachteiligt wurden, die Möglichkeit haben, auf eine Richtigstellung hinzuweisen.

Die genannten Schreiben und weitere Hinweise finden Sie auf unserer Homepage.

Thilo Helms  
Vorsitzender TVB

Heike Heinemann  
Vorsitzende VLW